

Pressestelle, Montag, 26. Oktober 2009

\"Schule aus - was dann?\" Veranstaltung für Jugendliche am 6. November 2009, 17:00 Uhr im Jugendzentrum

„Soll ich eine Ausbildung machen oder weiter zur Schule gehen?“, „Welche Möglichkeiten habe ich mit einem Hauptschulabschluss und welche mit einem Realschulabschluss?“, „Wie komme ich an die Ausbildungsstellen ran?“ „Wo kann ich mir Hilfe, Tipps und Unterstützung holen?“ Diese und andere drängenden Fragen nach der eigenen beruflichen Zukunft beschäftigen viele Jugendliche, nicht zuletzt die Schülerinnen und Schüler der Abgangsklassen. Eine Entscheidung über die künftige Ausbildung oder den weiteren schulischen Weg ist zu treffen. Der Übergang von der Schule in die Berufsausbildung erscheint besonders für Nichtdeutsche und Spätaussiedler als ein schwieriger Prozess, in dem die Jugendlichen und auch ihre Eltern Begleitung und Unterstützung brauchen. Die Arbeitswelt gewinnt immer mehr an Vielfalt. Sie wird herausfordernder, chancenreicher, aber es wird auch mühsamer, sich darin zu orientieren. An diesem Punkt setzt die Informationsveranstaltung „Schule aus - was dann?“ an, die am Freitag, dem 6. November 2009 um 17.00 Uhr im Jugendzentrum stattfindet. Dabei beantworten Experten von der Berufsberatung der Agentur für Arbeit, des Jugendbildungswerks, der IHK, der Handwerkskammer die Fragen der Jugendlichen und vermitteln wichtige Tipps und Hinweise.

Im anschließenden geselligen Teil treten die Schulband der Friedrich-Ebert-Schule und die Gruppe United Liberty "UL" aus Offenbach auf. Für Imbiss und Getränke ist gesorgt.

Ausländerbeirat der Stadt Mühlheim am Main, Integrationsstelle, Jugendpflege und Friedrich-Ebert-Schule laden herzlich ein!

Informationen erhalten Sie bei Isabella Doktor, Integrationsstelle der Stadt Mühlheim, Tel. 06108 601713 und Susanna Northmann, Jugendpflege, Tel.: 06108 791896.